

PRESSEMITTEILUNG

05.11.2016

## **Pilotprojekt: Regionalmanagement belohnt fleißige Radler Gewinner der Bike Challenge Nordhessen wurden ausgezeichnet**

Rund 172.000 km haben die Teilnehmer der ersten "Bike Challenge Nordhessen" von Juni bis Ende September mit dem Rad zurückgelegt. Das entspricht ungefähr einer CO<sub>2</sub> Einsparung von ca. 30.000 Kg.

Ganz vorne mit dabei: Die Mitarbeiter der Kasseler Verkehrs- und Versorgungsgesellschaft (KVV). Über 15.000 km haben sie in den letzten vier Monaten mit dem Rad bewältigt und damit in der Kategorie Großunternehmen (mehr als 250 Mitarbeiter/innen) den Spitzenplatz belegt. Als Belohnung erhält das Unternehmen ein Parkplatzladesystem für Pedelecs, das die Firma Plug'n Charge zur Verfügung stellt. Dr. Katharina Oberhofer und Claudia Simon, die für das Unternehmen an der Preisverleihung in der B.O.C Filiale in Bettenhausen teilgenommen haben, freuten sich nicht nur über den Sieg, sondern auch darüber, dass zwei ihrer Kollegen in den Einzelkategorien zu den Preisträgern gehörten: Klaus Weinmeister hat die Einzelwertung in der Kategorie bis 5 km Arbeitsweg sogar gewonnen. Er ist insgesamt 430 km gefahren.

Bei den mittelgroßen Unternehmen hat die sera GmbH gewonnen. 7.608 km reinen Arbeitsweg sind die Mitarbeiter des Maschinenbauunternehmens aus Immenhausen seit 1. Juni gefahren. Damit haben sich die Teilnehmer den Preis – einen Gutschein über 1000 Euro vom Hofgut Stammen in Trendelburg – redlich verdient.

Das Pedalwerk aus Baunatal fuhr bei den kleinen Unternehmen allen anderen Konkurrenten davon: 4.571 km sind die Mitarbeiter des Fachgeschäfts geradelt. Sie dürfen sich nun über einen Betriebsausflug in Form einer Floßfahrt mit der Fuldanixe freuen. Fleißigster Radler im Baunataler Team war Christoph Milligan, der gleichzeitig die Kategorie bis 20 Kilometer Arbeitsweg gewonnen hat und sich nun auf eine nagelneue Fahrradjacke von Gore freuen kann.

In der Kategorie bis 10 km lag Markus Geilmann (EXPRESSO Deutschland GmbH) mit 854 km auf dem ersten Platz. Die drei besten in der Kategorie bis 15 km habe alle die 1.000 km Marke geknackt: Reinhard Fischer (Regierungspräsidium Kassel) lag hier mit 1.766 km an der Spitze.

Sieger der höchsten Kategorie (ab 20 km) und damit auch inoffizieller Gesamtsieger der Bike Challenge Nordhessen ist Florian Blumenstein (Micromata GmbH): 3.503 km fuhr er in den letzten vier Monaten auf seinem Rad zur Arbeit.

Holger Schach, Geschäftsführer des Regionalmanagements, freut sich über die hohe Resonanz auf den erstmals realisierten Wettbewerb. „Ich kann vor der Ausdauer aller Mitwirkenden nur den Hut ziehen und bedanke mich bei allen 36 Unternehmen, die mitgemacht haben. Wir wollen mit diesem Pilotprojekt auf Alternativen jenseits des Autos aufmerksam machen, die gleichzeitig die Gesundheit der Mitarbeiter in nordhessischen Unternehmen fördern.“

Hinweis für die Redaktionen

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Markus Oeste  
Tel.: 0561 970 62 246, Email: [oeste@regionnordhessen.de](mailto:oeste@regionnordhessen.de)